



Pressemitteilung Nr. 13

Kempten, den 14.12.2007

BAB A7 Würzburg – Ulm – Füssen – (Reutte)

A7: Baufirmen werden mit Talbrücke Enzenstetten nicht rechtzeitig fertig

Trotz ihrer verbindlichen Zusicherung sehen sich die Baufirmen der ausführenden Arbeitsgemeinschaft nicht mehr in der Lage, die Talbrücke Enzenstetten vertragsgemäß bis Ende August 2008 fertig zu stellen. Damit ist die Verkehrsfreigabe der A7 zwischen Nesselwang und Füssen im Jahr 2008 nicht mehr möglich.

Die rund 550 m lange Talbrücke ist das Schlüsselbauwerk für den Lückenschluss der A7 und liegt auf dem kritischen Weg des Bauablaufs. Um eine drohende Insolvenz der ausführenden Arbeitsgemeinschaft zu vermeiden, die nicht nur erhebliche zeitliche Verzögerungen, sondern auch erhebliche Mehrkosten für den Steuerzahler zur Folge gehabt hätte, hat die Autobahndirektion Südbayern Ende 2006 einer geänderten Ausführung der geplanten Stahlverbundbrücke als Spannbetonbrücke zugestimmt. Entscheidend hierfür war die strikte Zusage der Arbeitsgemeinschaft, mit der geänderten Konstruktion zumindest eine Brückenhälfte termingerecht bis August 2008 fertig zu stellen, um damit die durchgehende Verkehrseröffnung der A7 noch im Jahr 2008 zu gewährleisten.

In einem von der Arbeitsgemeinschaft im August 2007 vorgelegten Bauzeitenplan wurde der Autobahndirektion Südbayern dann allerdings bereits ein Verzug von mehreren Monaten angekündigt. Die Arbeitsgemeinschaft wurde daraufhin massiv gedrängt, geeignete Beschleunigungsmaßnahmen zu ergreifen und ihre vertraglichen Verpflichtungen einzuhalten. Leider hat sie trotz der vereinbarten Vertragsstrafe bisher keine wirkungsvollen Maßnahmen durchgeführt. Tatsächlich hinken die Arbeiten mittlerweile dem Terminplan noch weiter hinterher.

Mit Schreiben vom 10. Dezember 2007 hat die Arbeitsgemeinschaft nun mitgeteilt, dass mit einer Fertigstellung des Brückenbauwerkes nicht vor Mitte Mai 2009 zu rechnen ist.

Autobahndirektion Südbayern

- Dienststelle Kempten -

Michael Kordon
Dienststellenleiter

Auskunft erteilen:

Herr Kordon

Telefon: 0831/5243-500

Herr Eisele

Telefon: 0831/5243-540